

Berlin, den 08.03.2023

Kein Konzertverbot für Roger Waters!

Hallo, bitte unterstützen Sie diese geplante Petition als öffentlicher Erstunterzeichner. Unterzeichnet wird nur der Petitionstext, nicht die zusätzliche Information. Faschisten, Rassisten oder Antisemiten haben selbstverständlich nicht die Möglichkeit, zu unterzeichnen. Änderungen am Text können nicht mehr eingereicht werden.

Schreiben Sie mir bitte eine E-Mail mit Namen, Titel/Beruf/Genre o. Ä., Ort etwa so:

Ich unterstütze die Petition für Roger Waters und unterzeichne öffentlich,
Karl Nümmes, Liedermacher, Berlin

Solidarische Grüße

Karl Nümmes, alias Eckhard Franke, Moosdorfstr. 10, 12435 Berlin. Tel.: 030 5345 263

E-Mail: karl @nuemmes.de Webseite: www.nuemmes.de

Petitionstext

Der Frankfurter Magistrat und das Land Hessen verbieten das Konzert von Roger Waters am 28. Mai in der Frankfurter Festhalle. Sie folgen damit einer Kampagne wie sie auch in Polen dazu führte, dass Waters' Konzerte dort nicht stattfinden können. Waters ist Mitbegründer der Band Pink Floyd und ein leidenschaftlicher Verfechter von

Friedensbewegungen und Menschenrechten. Wir fordern von der Bundesregierung, den Landesregierungen, den Richterinnen, Richtern und Veranstaltern: Lassen Sie diesen Abbau demokratischer Rechte nicht zu! Roger Waters konnte seine Friedensvorstellungen vor dem UN-Sicherheitsrat vorstellen - und hier soll seine Stimme verboten werden?

Wir fordern den Magistrat von Frankfurt und das Land Hessen auf, das Konzertverbot unverzüglich zurückzunehmen!

Kein Konzertverbot für Roger Waters! Freiheit für fortschrittliche Kunst!



Berlin, den 08.03.2023

Weitere Informationen (nicht Teil der Petition)

Hintergrund sind Waters' Eintreten gegen beide kriegstreibenden Seiten Russland und USA-NATO in dem Krieg um die Herrschaft über die Ukraine sowie sein Engagement für die Rechte des palästinensischen Volkes gegen die Siedlungspolitik der Regierungen Israels.

Roger Waters im Originalton vor dem UN-Sicherheitsrat:

„Der Einmarsch der Russischen Föderation in die Ukraine war illegal. Ich verurteile ihn auf das Schärfste. Außerdem war der russische Einmarsch in die Ukraine nicht `unproviziert`, also verurteile ich die Provokateure ebenfalls auf's Schärfste. So, das war's dann auch schon. ... Die stimmlose Mehrheit ist besorgt, dass eure Kriege ... den Planeten zerstören werden, der unsere Heimat ist, und dass wir zusammen mit jedem anderen Lebewesen auf dem Altar von zwei Dingen geopfert werden, den Profiten aus dem Krieg, um die Taschen der sehr, sehr wenigen zu füllen, und dem hegemonialen Marsch des einen oder anderen Imperiums in Richtung unipolarer Weltherrschaft.“

Waters hatte in Bühnenshows ein aufgeblasenes **fliegendes Schwein** (nach Orwells „Farm der Tiere“) mit Symbolen versehen: Mercedes-Stern, Shell-Logo, Hammer und Sichel, dem Dollarzeichen, einem Kruzifix und einem islamischen Halbmond – und seit 2010 auch mit einem Davidstern. In den Angriffen auf Waters wird nur der Davidstern erwähnt und die anderen Symbole verschwiegen. **Der Musiker will ausdrücken, dass im Namen von Ideologien, Religionen und Nationen oft Menschen und Völker gegen einander aufgebracht werden.**

Auf anderen Schweinen hat er auch Namen und Symbole verwendet, die nicht unbedingt als kritisch-ablehnend zu interpretieren sind. Kunst lebt von Metaphern, die nicht schablonenmäßig interpretierbar sind. Es ist gefährlich für die demokratischen Rechte aller Menschen, wenn Kunst-Sprache einseitig verzerrend gemaßregelt und zensiert wird. Die Methode der willkürlichen Verknüpfung von Sachverhalten ist ein Gift für die Freiheit der fortschrittlichen Kunst, die herausfordernd Wunden offenlegen kann, die geheilt werden müssen. **Antisemitismus ist rassistisch und menschenfeindlich.** Auf den Vorwurf, er sei ein Judenhasser, antwortete Roger Waters: **Es ist nicht antisemitisch, „friedlich gegen Israels rassistische Innen- und Außenpolitik zu protestieren.“** Auf einem seiner Schweine war auch sein Grundanliegen zu lesen: **„Stay human!“**

Mehr zu lesen in Roger Waters Brief an seine deutschen Fans:

<https://rogerwaters.com/dear-german-fans/>

Berlin, den 08.03.2023

Petition text (English version):

The Frankfurt magistrate and the state of Hessen prohibit the concert of Roger Waters on 28 May in the Frankfurt Festhalle. They are thus following a campaign that also led to Waters' concert in Polen being banned. Waters is co-founder of the band Pink Floyd and a passionate advocate of peace-movements and human rights.

We demand from the federal government, the state governments, judges and event organizers: Do not allow this dismantling of democratic rights! Roger Waters was able to present his peace ideas to the UN Security Council - and here his voice is to be banned?

We demand the magistrate of Frankfurt and the state of Hessen to withdraw the concert ban immediately!

No concert ban for Roger Waters! Freedom for progressive art!

Additional information (not part of the petition):

Background is Waters' advocacy against both belligerent sides: Russia and USA-NATO in the war for control of Ukraine, as well as his commitment to the rights of the Palestinian people against the settlement policies of the governments of Israel.

Roger Waters speech before the UN security council: "The invasion of Ukraine by the Russian Federation was illegal. I condemn it in the strongest possible terms. Also, the Russian invasion of Ukraine was not unprovoked, so I also condemn the provocateurs in the strongest possible terms." he said via video link.

Waters had used in stage shows an inflated flying pig (based on Orwell's "Animal's Farm") with symbols: Mercedes star, Shell logo, hammer and sickle, the dollar sign, a crucifix and an Islamic crescent - and, since 2010, a Star of David. In the attacks on Waters, only the Star of David is mentioned and the other symbols are concealed. The musician wants to express that in the name of ideologies, religions and

nations often people and peoples are turned against each other. On other pigs he has also used names and symbols that are not necessarily to be interpreted in a negative way. Art lives from



Berlin, den 08.03.2023

metaphors, which are not stenciled interpretable. It is dangerous for the democratic rights of all people when art language is unilaterally distorted, reprimanded and censored. The method of arbitrarily linking mutually exclusive situations is a poison for the freedom of avant-garde art which seeks to challenge revealing wounds that need healing.

Anti-Semitism is racist and anti-human. To the accusation that he is a Jew-hater Roger Waters replied: "It's not anti-semitic to peacefully protest Israel's racist domestic and foreign policies." On one of his pigs, his basic message also read: "Stay human!"

Quellen / Sources

<https://www.pressenza.com/de/2023/02/roger-waters-vollstaendige-rede-vor-dem-un-sicherheitsrat/>

<https://www.berliner-zeitung.de/kultur-vergnuegen/debatte/roger-waters-bringt-eure-regierungen-dazu-den-krieg-zu-beenden-li.313044>

<https://www.berliner-zeitung.de/kultur-vergnuegen/debatte/roger-waters-im-gespraech-mit-der-berliner-zeitung-ich-bin-ein-mensch-mit-starken-ueberzeugungen-li.313948>

<https://www.faz.net/aktuell/rhein-main/frankfurt/konzert-von-roger-waters-in-frankfurt-noch-kein-beschluss-18677615.html>

https://www.br.de/nachrichten/kultur/roger-waters-sagt-konzerte-in-polen-ab_TIR5HPS